

LEITBILD und SCHULPROGRAMM

der
VOLKSSCHULE
GALILEIGASSE 5



1

Stand Oktober 2020*

LERNEN MIT WEITBLICK



*Vorbehaltlich Änderungen aufgrund von Covid 19

Wir haben versucht ein Schulprogramm zu entwickeln,
das alle in unserem Schul-Team mittragen können.

Unser Leitsatz ‚Lernen mit Weitblick‘ wird im Hinblick auf
Individualisierung, Mündigkeit der SchülerInnen und
Umgang mit modernen Technologien mit Inhalten gefüllt.

Einig sind wir uns darin, dass wir nicht nur einen einzigen
Schwerpunkt im kognitiven Bereich haben wollen. Vielmehr
wollen wir unsere Vielfalt erhalten und unsere
unterschiedlichen Stärken den Kindern zur Verfügung zu
stellen.

Der Prozess unser größtes gemeinsames Vielfaches zu
finden ist bereits im Gang und wird naturgemäß nie wirklich
abzuschließen sein.

Wir sind dazu bereit!



Das Lachen ist eine Macht,
vor der die Größten der Welt
sich beugen müssen.

Emile Zola

SCHULKLIMA

Wir pflegen wertschätzenden und respektvollen Umgang miteinander.

Dieser demokratische Grundsatz schließt alle Menschen ein, die sich in der Schule aufhalten, besonders aber unsere SchülerInnen.

Das Galilei-SchülerInnen-Parlament gibt den Kindern die Möglichkeit Demokratie zu erfahren und zu leben.

Kinder sind keine unfertigen Erwachsenen, sondern eigenständige Persönlichkeiten, die uns anvertraut sind. Sie haben Anspruch auf eine fröhliche und angstfreie Atmosphäre, in der entspanntes Lernen möglich ist.

Wir wollen Kinder nie beschämen und klein machen, sondern ermutigen und stärken und in diesem Sinne Vorbilder sein.

In Planung für 2020/21:

Weiterführung des SchülerInnen – Parlaments und Schulung von Tutoren als VertrauensschülerInnen



Die Schule sei
keine Tretmühle,
sondern ein
heiterer Tummelplatz
des Geistes.
Johannes Amos Comenius

PROJEKTE

An unserer Schule wird in jedem Jahr ein großes Schulprojekt durchgeführt, dem ein gemeinsames Thema zugrunde liegt. An diesem Projekt beteiligen sich alle Klassen.

Weiters planen einzelne Klassen immer wieder kleinere Projekte.

Ziel des projekt - orientierten Unterrichts ist es, den Kindern unterschiedliche Zugangsweisen zu einem Thema zu vermitteln und sie von einer konsumierenden zu einer selbsttätigen Haltung zu führen.

In der Projektarbeitszeit wird möglichst eigenständig gearbeitet und hier kommt den modernen Technologien große Bedeutung zu.

Die Kinder können den Computer als Schreib- und Zeichenwerkzeug, als Mittel zur Bild- und Fotoverarbeitung, für Präsentationen und als Weltlexikon (Internet) für Recherchen nutzen.

Die LehrerInnen nehmen bei solchen Projekten eine begleitende und unterstützende Rolle ein, um den SchülerInnen die Möglichkeit zu geben an der Wirklichkeit zu lernen.

In Planung für 2020/21:

Wegen Corona: Schulprojekte werden nur von einzelnen Klassen durchgeführt.



Dein Kind sei so frei
es immer kann.
Laß es gehen und hören,
finden und fallen,
aufstehen und irren.
Johann Heinrich Pestalozzi

INDIVIDUALISIERUNG

Jedes Kind hat den Wunsch zu lernen und sein Können zu zeigen.

Unser Ziel ist es, die kindliche Neugierde zu erhalten und Fragen jederzeit zuzulassen.

Dies erreichen wir durch hohe Individualisierung im Unterricht.

In der Freiarbeit können die Kinder sich mit selbst gewählten Themen - allein oder in kleinen Teams - beschäftigen.

In Übungseinheiten arbeiten die SchülerInnen anhand eines individuellen Programms, mit Unterstützung durch die LehrerInnen, um Fähigkeiten und Fertigkeiten zu trainieren. Im Sinne der Individualisierung steht auch bei der Beurteilung und Bewertung die persönliche Leistung des einzelnen Kindes im Vordergrund.

In Planung für 2020/21:

Beibehaltung des Offenen Lernens und der offenen Lernzeiten am Freitag.

Etablierung regelmäßiger Teamgespräche zur Abstimmung der Fördermaßnahmen für einzelne SchülerInnen.



Es gibt keinen Weg
zum Frieden.
Der Frieden ist der Weg.

Mahatma Ghandi

INTERKULTURELLES

Unsere Schule besuchen Kinder aus unterschiedlichen familiären Umfeldern, Ländern und Kulturen.

Sie haben unterschiedliche Erfahrungen gemacht, haben unterschiedliche Fähigkeiten erworben und bringen unterschiedliche physische, psychische und intellektuelle Voraussetzungen mit.

Wir sehen alle Kinder ungeachtet ihrer Vorgeschichte, ihres Herkunftslandes, ihrer Sprache, Religion, Geschlechts oder Entwicklungsstandes als bereicherndes Mitglied unserer Schulgemeinschaft an.

Unser Ziel ist es, jedes Kind gemäß seinen persönlichen Möglichkeiten bestmöglich zu fördern.

*In Planung für 2020/21:
Spezifische Deutschförderung für SchülerInnen mit anderer
Erstsprache.*



Man sollte auch an Wochentagen
ein paar Augenblicke Sonntag
sein lassen.

Japanische Weisheit

NACHMITTAGSBETREUUNG²

Aufgrund der gesellschaftlichen Veränderungen der letzten Jahrzehnte ist der Bedarf an ganztägiger Betreuung gestiegen.

Wir möchten dieser Entwicklung Rechnung tragen und bieten daher als einzige Schule im 9. Bezirk eine schuleigene Nachmittagsbetreuung an.

Im Campus-Modell erhalten die Kinder nach dem Mittagessen nicht nur Unterstützung bei der Hausübung, sondern können auch aus einem Angebot von Freizeitkursen wählen. Um den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder zu erhalten, ist der wöchentliche Sportkurs verpflichtend.

In Planung für 2020/21:

Etablierung einer Teamleitung für den Bereich Tagesbetreuung.

Teilweise Doppelbesetzung der Lernzeiten. Ausbau von Freizeitangeboten.

Spezielles Augenmerk auf tägliche Bewegung und Freies Spiel.



² Siehe Konzept zur Tagesbetreuung: www.galileigasse.at

Nach unserer Überzeugung gibt es kein größeres und wirksameres Mittel zu wechselseitiger Bildung als das Zusammenarbeiten.

Johann Wolfgang von Goethe

SCHULPARTNERSCHAFT

Wir sehen die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler als wichtige Partner für eine erfolgreiche Arbeit. Wertschätzender, wohlwollender Umgang und Gesprächsbereitschaft sind uns wichtig.

Die Volksschule Galileigasse öffnet ihre Türen für alle Eltern an den „Tagen der Offenen Tür“, aber auch das alltägliche Unterrichtsgeschehen wird den Eltern transparent gemacht. Bei Elternabenden, bei Sprechtagen und in vereinbarten Einzelgesprächen werden die Eltern über die Anforderungen und den Leistungsstand ihrer Kinder informiert.

Bei Lerndefiziten informieren wir die Eltern über Fördermaßnahmen und beraten in Erziehungsfragen.

Wir freuen uns über Interesse und Mithilfe: Sowohl bei offenen Lerntagen und Projekten als auch bei Lehrausgängen und Ausflügen sind uns die Eltern herzlich willkommen.

Der Elternverein unserer Schule hält regelmäßige Treffen ab, an denen die Schulleitung ebenfalls teilnimmt. Belange der Schule werden hier diskutiert und erläutert, Feste und Aktivitäten gemeinsam geplant. Zur Vereinfachung der Kommunikation wird die App „Schoolfox“ implementiert.

In Planung für 2020/21:

Weiterführung der ausgezeichneten Zusammenarbeit mit dem Elternverein. Durchführung gemeinsamer Aktivitäten. Diverse Beschlüsse im Schulforum.



Die Dinge haben immer
nur den Wert,
den man ihnen verleiht.
Jean Baptiste Moliere

ÖFFENTLICHKEITS- ARBEIT

Wir haben als öffentliche Schule einen Bildungsauftrag zu erfüllen.

Die Umsetzung dieses Auftrags wird durch Zusammenarbeit mit unseren Schul- und Grätzelpartnern sowie durch Berichterstattung in den Medien dokumentiert.

Wir öffnen unsere Schule für alle, die sich für unsere Arbeit interessieren, sind offen für Rückmeldungen und konstruktive Kritik, um unser Handeln zu evaluieren und ständig zu verbessern.

Die künftigen Bildungsstandards nehmen wir zum Anlass unsere eigene Arbeit kritisch zu betrachten.

In Planung für 2020/21: Berichterstattung in den Medien und im Internet (Homepage). Herausgabe einer Schulzeitung je Semester. Nutzung der Schulmitgliedschaft im BAOBAB.



Sobald jemand in einer Sache Meister
geworden ist, sollte er in einer neuen
Sache Schüler werden.
Gerhard Hauptmann

PERSONALENTWICKLUNG

Erster Schritt zur Umsetzung unseres Schulprogramms muss eine möglichst effiziente Personalentwicklung sein. Um die eigene Arbeit zu verbessern absolvieren wir LehrerInnen je nach persönlichem Bedarf Seminare zu den Themen: Individualisierung im Unterricht, Projektunterricht, Naturwissenschaftliches Arbeiten, Interkulturelles Lernen, Soziales Lernen, Elternarbeit, Methodentraining, Umgang mit Standards, Computereinsatz im Unterricht und im Distance Learning sowie Leistungsbeurteilung.

Der Schulleiterin obliegt die Aufgabe auf der Basis von Unterrichtsbeobachtungen zu unterstützen und zu beraten. Durch zusätzliche Angebote am Nachmittag fördern wir besondere Neigungen und Talente unserer SchülerInnen im kreativen und kognitiven Bereich.

In Planung für 2020/21:

Erstellung eines Fortbildungskonzeptes. Professionalisierung im Bereich Individualisierung durch Fort- und Weiterbildung. SCHILF zum Thema „PADLET und SCHOOLFOX für das Distance Learning“.



SCHULKULTUR

Wir wollen

- eine moderne Schule mit zeitgemäßen Unterrichtsmethoden und Nutzung der modernen Medien sein, die Zukunftsperspektiven entwickelt und umsetzt;
- eine Schule sein, die Freude am Unterricht vermittelt, sowohl individuelle Begabungen und selbstständiges Arbeiten als auch soziale Kompetenzen fördert und bei Defiziten die notwendigen Hilfestellungen leistet;
- eine Schule zum Wohlfühlen für alle SchulpartnerInnen sein, in der in einem angenehmen und angstfreien Klima sich SchülerInnen gemäß ihren individuellen Fähigkeiten und Interessen weiter entwickeln können;
- eine interkulturelle Schule sein, die auf die Bedürfnisse von SchülerInnen nichtösterreichischer Herkunft und nichtdeutscher Muttersprache besonders eingeht;
- eine Schule mit intensiver Öffnung nach außen sein, die durch zahlreiche Projekte und andere Aktivitäten mit anderen Schulen, Institutionen und PartnerInnen in Kontakt tritt und einen festen Platz im Bezirk einnimmt.



VOLKSSCHULE
GALILEIGASSE



LERNEN MIT WEITLICK

Für den Inhalt verantwortlich: VdN Elisabeth Suttner
© VS Galileigasse 5, 1090 Wien